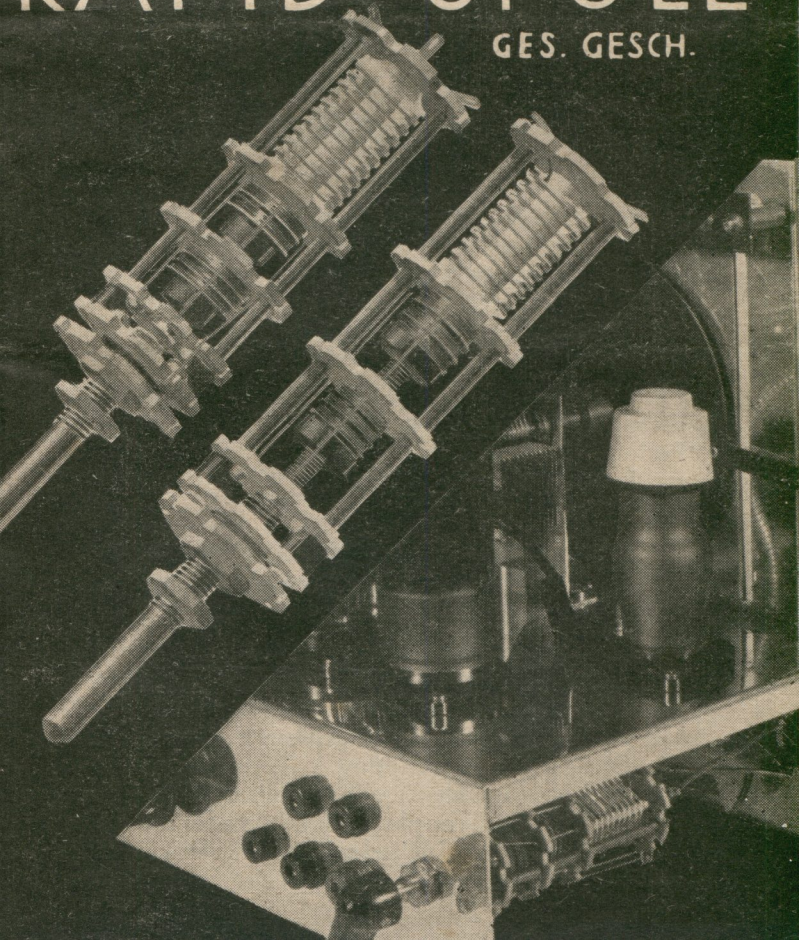
KERAMA-RAPID-SPULE

GES. GESCH.



Seitdem es auch im Kurzwellenbereich eine große Zahl von Rundspruchstationen gibt, ist die Nachfrage nach einer **Universalspule** für Kurz-, Normal- und Langwellen besonders groß. So eine Spule muß leicht und ohne technische Vorkenntnisse von jedermann einzubauen sein. Sie muß auch alle Eigenschaftenaufweisen, die den Empfänger empfindlicher und selektiver machen.

Für diesen Zweck am geeignetsten ist die

Wiener Kerama-Rapid-Spule

D. R. G. M.

Die Kerama-Rapid-Spule hat eingebauten Wellenschalter und ist unter Verwendung vorzüglicher Hochfrequenzeisenkerne ausschließlich mit keramischem Isoliermaterail aufgebaut. Ihr Wellenbereich beträgt bei **Kurzwellen** ca. 18–55 m, bei **Normalwellen** 200–600 m und bei **Langwellen** 800—2000 m.

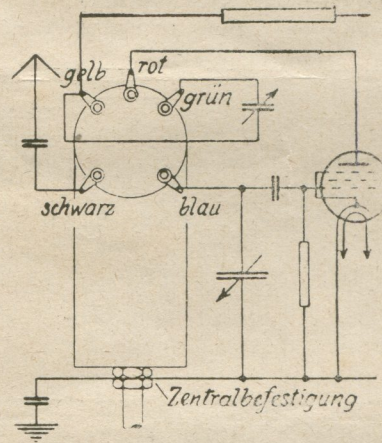
Die **Kerama-Rapid-Spule** eignet sich für **jede** Audionschaltung, gleichgültig, ob es sich um einen Wechsel-, Gleich-, Allstrom- oder Batterieempfänger handelt. Sie ist auch für alle Röhrentypen gleich gut verwendbar.

Die Kerama-Rapid-Spule ist die Höchstleistungs-Universalspule!

Wie die Schaltskizze zeigt, ist die Antennen- und Erdzuleitung bei Empfängern, die ans Gleichstromnetz angeschlossen werden, über je einen Blockkondensator von 1000 cm zu führen. Ist das Metallchassis nicht zugleich Bezugsleitung oder kommt kein solches zur Anwendung, so muß die Zentralbefestigung mit der Kathodenleitung verbunden werden. Der Rückkopplungs-Drehkondensator von 300—500 cm muß in jedem Fall isoliert eingebaut werden.

Die Kerama-Rapid-Spule, Type A

besitzt **fünf** durch Farben gekennzeichnete Lötösen und ist daher von jedermann leicht einzubauen.



Bedeutung der Auschlüsse:

Blau = Gitterkreis (Stator des Abstimmdrehkondensators); **schwarz** = Antenne; **rot** = Anode; **gelb** = Rückkopplungskondensator (Stator) **grün** = Rückkopplungskondensator (Rotor). Der Kathoden-, bezw. Erdanschluß ist die **Zentralbefestigung** (ähnlich wie bei einem Drehkondensator).

Gewicht 95 Gramm. **Preis nur RM 7.50**

Für den Aufbau eines Zweikreis-Empfängers dienen die beiden Kerama-Rapidspulen **Type E** und **Type R**. Die

Kerama-Rapid-Spule, Type E

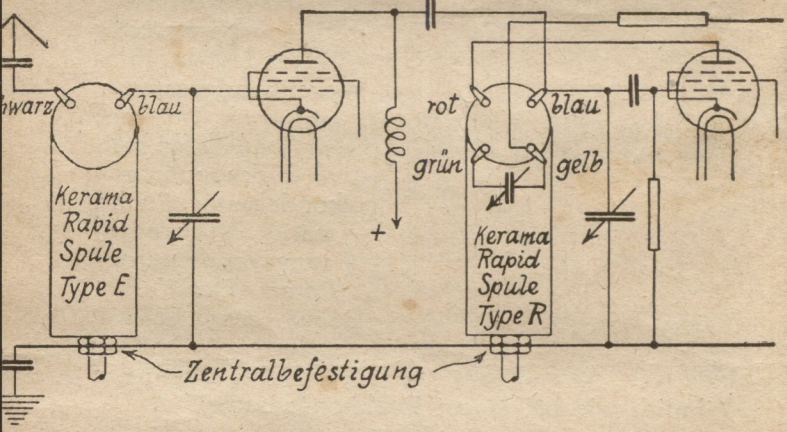
ist eine **Hochfrequenz-Eingangsspule** mit abgleichbaren Eisenkernspulen und mit nur **zwei** Anschlüssen. Es bedeutet **schwarz** Antennenanschluß und und **blau** Gitter der Hochfrequenzröhre (Stator des Abstimmdrehkondensators). Durch die **Zentralbefestigung** wird automatisch der Kathodenanschluß hergestellt.

Die Spule hat für den Normal- und Langwellenbereich **abgleichbare Eisenkernspulen** und läßt sich auch als Eingangsspule (statt Rahmenantenne) in Superheterodyne-Empfänger verwenden

Wie die Schaltskizze zeigt, benötigt man zum Aufbau eines 3-Röhren-Empfängers dazu noch die

Kerama-Rapid-Spule, Type R

Es ist dies eine **Zweikreis-Rückkopplungsspule** mit **abgleichbaren Eisenkernspulen** und **vier** An-



schlüssen, die folgende Bedeutung haben: **Rot** = Anode; **gelb** = Rückkopplungskondensator (Stator); **grün** = Rückkopplungskondensator (Rotor); **blau** = Gitterkreis (Stator des Abstimmdrehkondensators). Der Kathodenanschluß ist wieder die **Zentralbefestigung.**

Gewicht:	**Preis:**
Kerama-Rapid-Spule, Type E: 95 Gramm	RM **7.50**
„ „ Type R: 95 Gramm	RM **7.50**

Zu beziehen durch: